



## Kunst(ver)führung

**Monika Sigloch** arbeitet mit starken, leuchtenden Farben, die zu einem Markenzeichen ihrer Malerei geworden sind. „Alle im Boot“ wird von den Primärfarben Rot, Blau und Gelb dominiert. Das Aufeinandertreffen von Blau und Rot erzeugt einen kraftvollen Ausdruck. Die Künstlerin setzt das sanfte, fließende Blau in vielen Abstufungen ein, sodass es für die Weite des Himmels und ein fernes Gebirge stehen kann, das sich in einem Gewässer auf-

löst. Mit Gelb bringt sie Licht in das dunkle Blau der Bergkette. Beherrscht wird der Bildraum von dem roten Bootskörper, der sich im Wasser spiegelt und sich klar von der Wasseroberfläche abgrenzt, während die Oberkante sich in die Landschaft ergießt und so zu einem irritierenden Element der Komposition wird. Da Sigloch Gegenständliches abstrahiert, lassen sich die menschlichen Figuren im Boot nur erahnen. Sie greift mit dieser Arbeit mythologische

Erzählungen auf, in denen Boote Metaphern für die Reise auf dem Fluss des Lebens sind. Indem sie Himmel, Land und Wasser zu „einer Erde“ verbindet, will Sigloch daran erinnern, dass die gesamte Menschheit unausweichlich in einem Boot sitzt. Die Ausstellung „Befreit nach oben in Farbe“ mit knapp 30 Arbeiten der Haller Künstlerin ist noch bis zum 20. Dezember im Haus der Bildung in Hall zu sehen. *Text und Foto: Petra Brüning*